Vorbeugen ist besser als heilen!

Autor(en): **Vivarelli**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **65 (1939)**

Heft 25

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vivarelli

De Heiri hät neime gläse:

Vorbeugen ist besser als heilen!

Aus einem Ferienkolonie-Bericht

«Mit Vergnügen melden wir den Eingang verschiedener Naturalgaben: Hr. W. schenkte einen Stock Tafelbutter, Hr. J. Sch. einen Korb Zuckerbrötli, die Firma P. H. je ein Fach Bier und Orangeade, Hr. J. V. eine namhafte Sendung Rauchwaren. Hr. D. und Hr. M. spendeten mehrere Flaschen Festwein.

Wir danken diesen Spendern, sowie allen, die auf irgend eine Weise zum Wohle der Ferienheimkinder beigetragen haben.»

(Bier, Wein und Rauchwaren zum Wohle der Ferienkinder! Gemütlich!) A. W.

Analogie

Die Klasse meines Jungen hat in der Schule das Waltharilied aus Scheffels Ekkehard durchgenommen. Nun soll der Arme über den Charakter Waltharis einen Aufsatz machen. — Als anteilnehmender Vater fühlte ich mich verpflichtet, das Waltharilied auch wieder einmal zu lesen und finde nun darin einen Ausspruch des Hunnenkönigs Etzel, der furchtbar modern anmutet:

Höflich empfing sie (die Gesandten der Franken) Etzel, es war das so sein Brauch,
Sprach: «Mehr als Krieg taugt Bündnis, das sag' ich selber auch,
Auch ich bin Mann des Friedens, nur wer sich meiner Macht
Töricht entgegenstemmte, dem wird der Garaus gemacht.»

Ich habe mir nicht versagen können, im Buche das Wort «Etzel» durchzustreichen .... O. C.

unübertrefflich MARTINAZZI Bitter-Aperitif

Alleinfabrikant: E. Luginbühl-Bögli, Aarberg

BERN Schmiedstube

zu jeder Zeit die Spezialitäten:

Bouillabaisse . Volaille au Curry
Arroz Valenciana . Bernerplatte

P Telephon 22544

Einmal in Zürich Einmal in die

Lambeth-Bar

saugemütlich

RESTAURANT FELDHOF

Ecke Birmensdorfer- u. Bremgartenstraße
Tram 3 und 5 — Halt Aemtlerstraße